

Niederschrift

über die Sitzung

des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses

am Dienstag, 26. August 2008 um 19:00 Uhr

in der Cafeteria des Rathauses in Goddelau

Tagesordnung:

- TOP 1** Protokolle vom 15. Mai 2008 und 3. Juni 2008
- TOP 2** Bericht des Magistrats
- TOP 3** Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung
am 28. August 2008
- TOP 4** Anfragen

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 26. August 2008

Ausschussmitglieder:	Bock, Hans-Dieter Eberling, Ottmar Fiederer, Patrick Fraikin, Bernd Kraft, Richard Kummer, Norbert Selle, Peter W. Spartmann, Peter Strasser, Roland	stellv. Vorsitzender in V. v. Dey, Mathias
Magistrat:	Kummer, Gerald Zettel, Erika Bonn, Werner Buhl, Günter Effertz, Karlheinz Hellwig, Harald Krug, Heinz Schaffner, Norbert	Bürgermeister Erste Stadträtin
Präsidium:	Amend, Werner	
Beratende Stimme gem. § 62, Abs. 4 HGO:	Dr. Grafenstein, Andreas	
entschuldigt:	Schellhaas, Petra Fischer, Thomas	Präsidium Magistrat
Verwaltung:	Platte, Stephanie Fröhlich, Rainer	Fachbereich 2 / Finanzen Fachbereich 1 / Parlamentsbüro
Gast:	Michael Schuhknecht	MRS GmbH
Schriftführerin:	Schneider, Ute	

1 Vertreter der Presse

Beginn: 19:02 Uhr

Ende:

21:07 Uhr

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 26. August 2008

Der stellvertretende Vorsitzende, Hans-Dieter Bock, eröffnet um 19:02 Uhr die Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses und begrüßt alle Anwesenden.

Vor Eintritt in die Tagesordnung stellt er fest, dass die Sitzung ordnungsgemäß einberufen worden ist und die zu fassenden Beschlüsse somit rechtsgültig zustande kommen.

Hinsichtlich der bevorstehenden Beratungen verweist er auf die Bestimmungen des § 25 HGO und bittet bei Widerstreit der Interessen, dies spätestens bei Aufruf des jeweiligen Tagesordnungspunktes anzuzeigen und den Saal vor Beginn der Beratung zu verlassen.

Er weist darauf hin, dass bei dieser Sitzung zum ersten Mal die vom Ältestenrat beschlossene Regelung gilt, dass nicht mehr alle Vorlagen und Anträge für die Stadtverordnetenversammlung im Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschuss behandelt werden.

TOP 1 Protokolle vom 15. Mai und 3. Juni 2008

Den Protokollen wurde schon bei der Sondersitzung des Ausschusses am 12. August zugestimmt.

TOP 2 Bericht des Magistrats

Bürgermeister Gerald Kummer berichtet folgendes:

1. Forensische Klinik in Riedstadt

Das Hessische Sozialministerium hat mit Brief vom 1. August 2008 den Mitgliedern des Forensikbeirates mitgeteilt, dass sich der Belegungszuwachs im Bereich des Maßregelvollzugs in Hessen seit Mitte des vergangenen Jahres verlangsamt hat, so dass die prognostizierten Kapazitätserfordernisse einer Prüfung unterzogen wurden. Demnach soll der Neubau der forensischen Klinik in Riedstadt nun in zwei Bauabschnitten realisiert werden. Die geplante Kapazität von 162 Betten bleibt bestehen. „Es ist nach derzeitigem Erkenntnisstand davon auszugehen, dass trotz verlangsamt Belegungsanstiegs diese Plätze mittelfristig benötigt werden“, heißt es in dem Schreiben aus dem Sozialministerium. Im ersten Bauabschnitt werden alle Funktionsräume sowie die Häuser 1, 3 und 4 gebaut. Im zweiten Bauabschnitt folgt dann Haus 2. Somit werden im ersten Bauabschnitt 5 statt 8 Stationen des Neubaus errichtet, die Entlassungsstation ist weiterhin außerhalb des Neubaus geplant. Weitere Informationen sollen in der nächsten Sitzung des Forensikbeirates erfolgen.

2. Finanzierung des Hallenbades Gernsheim

Die Stadt Gernsheim hat zur Finanzierung seines Hallenbades die Gründung eines Zweckverbandes vorgeschlagen. Der Magistrat hat aufgrund der eigenen hohen finanziellen Belastung durch die Bewirtschaftung von zwei Schwimmbädern und des Riedsees und wegen der angespannten Haushaltslage einen Beitritt zu diesem Verband und eine damit verbundene Kostenbeteiligung abgelehnt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 26. August 2008

3. Genehmigung der Verträge in Sachen Kiesabbau Crumstadt durch die Aufsichtsbehörde

Der Treuhand- und Pachtvertrag zwischen der damaligen Gemeinde Riedstadt und der Firma Schumann Sand- und Kies GmbH bzgl. des Kiesabbaus in Crumstadt wurde mittlerweile durch den Landrat als Aufsichtsbehörde gemäß § 114j Abs. 7 der Hessischen Gemeindeordnung genehmigt.

4. Haushaltsberatungen 2008/2009

Aufgrund von Terminproblemen angesichts der Herbstferien wird sich die Einbringung des Haushaltes verzögern. Der Haushalt und die Wirtschaftspläne für 2009 sollen demnach erst am 11. Dezember der Stadtverordnetenversammlung vorgelegt werden. Die Verabschiedung ist dann in der ersten Sitzung des Jahres 2009 - voraussichtlich am 29. Januar - vorgesehen.

5. Feuerwehren in Riedstadt

Dietmar Roth aus Leeheim hat aus gesundheitlichen Gründen seinen Rücktritt zum 30.09.2008 als Standbrandinspektor erklärt und um Entlassung aus dem damit verbundenen Ehrenbeamtenverhältnis gebeten. In einer Dienstversammlung am Sonntag, 14. September (10 Uhr im neuen Feuerwehrgerätehaus Leeheim) soll ein Nachfolger gewählt werden.

6. Lebensmittelversorgung

Die Firma PLUS hat ihren Mietvertrag für das Gebäude in Goddelau, Starkenburger Straße bis 30. September 2013 verlängert. Damit bleibt die Lebensmittelversorgung in Goddelau weiterhin gesichert.

**TOP 3 Vorbereitung der Sitzung der Stadtverordnetenversammlung am
28. August 2008**

TOP 3 – DS-VIII-197/08

Baugebiet „Im Sand“ im Stadtteil Crumstadt

hier: Abschluss eines Betreuungsvertrages

Über diesen Tagesordnungspunkt wurde bereits bei der Sondersitzung des Ausschusses am 12. August abgestimmt.

TOP 6– DS-VIII-230/08

Neufassung der Platz- und Gebührenordnung für den Campingplatz im Erholungsgebiet Riedsee der Stadt Riedstadt

Der Vorlage wird mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltung der GLR zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 26. August 2008

TOP 7 – DS-VIII-231/08
Vorläufiger Jahresabschluss 2007

Hans-Dieter Bock bedankt sich bei der Verwaltung für die Vorlage des vorläufigen Jahresabschlusses.

Bernd Fraikin (CDU) hat noch einige Fragen:

- Woraus resultieren die Differenzen bei den Steuern in Ergebnisrechnung und Finanzrechnung?
- Was verbirgt sich unter den Erträgen aus Transferleistungen und den Transferaufwendungen?
- Wurden wirklich Kredite in Höhe von über 3 Mio. getilgt?

Hans-Dieter Bock (GLR) fragt:

- Wie ergibt sich die Differenz bei den Vorsorgeaufwendungen (Pos. 120 der Ergebnisrechnung)?

Die Fragen werden bei der Stadtverordnetenversammlung am 28. August beantwortet.

Der Bürgermeister schlägt vor, das Wort „zustimmend“ aus der Vorlage zu streichen. Darüber gibt es Einvernehmen.

Die Vorlage lautet nun:

Die Stadtverordnetenversammlung nimmt den vorgelegten vorläufigen Jahresabschluss 2007 zur Kenntnis.

Der so geänderten Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 8– DS-VIII-232/08
Bildung von Haushaltsausgaberesten 2007 im investiven Bereich gemäß § 21 GemHVO-Doppik

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 9 – DS-VIII-233/08
Haushaltssicherungskonzept 2008

Der Vorlage wird mit 5 Ja-Stimmen und 4 Enthaltungen der CDU und der WIR zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 26. August 2008

TOP 10 – DS-VIII-234/08

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2007 des Immobilienbetriebes der Stadt Riedstadt

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 11 – DS-VIII-235/08

Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses 2007 des Bauhofes der Stadt Riedstadt

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 12 – DS-VIII-236/08

Erprobung neuer Steuerungsmodelle (Experimentierklausel) nach § 133 Hessische Gemeindeordnung

hier: Ausnahmegenehmigung für den Bauhof

Der Vorlage wird mit 5 Ja-Stimmen und 4 Nein-Stimmen der CDU und der WIR zugestimmt.

TOP 13 – DS-VIII-237/08

Ausbau der Kindertagesstätte Kinderinsel (Krippenplätze)

hier: Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 14 – DS-VIII-238/08

Sanierung der Brücke über den Scheidgraben im Stadtteil Wolfskehlen

hier: Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel

Der Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss hat die Vorlage in den Ausschuss zurückverwiesen, es soll eine Sondersitzung mit Ortstermin stattfinden.

Der stellvertretende Vorsitzende schlägt vor, sich diesem Votum anzuschließen.

Es lautet:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt, die Entscheidung über eine Sanierung der Brücke über den Scheidgraben im Stadtteil Wolfskehlen bis zu einer noch zu terminierenden Sondersitzung des Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschusses zurückzustellen.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 26. August 2008

2. Die Entscheidung über die Bereitstellung der hierfür erforderlichen unvorher-gesehenen Investitionskosten in Höhe von 70.000 € als außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 114 g Abs. 1 HGO wird gemäß § 50 Hessische Gemeindeordnung in Verbindung mit § 7 Ziffer 4 d) der Haushaltssatzung auf den Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss delegiert.
3. Der Magistrat wird beauftragt, bis zur Sondersitzung des Fachausschusses eine Anbindung an der Gernsheimer Straße als Alternative zu prüfen und hierzu eine Kostenschätzung vorzulegen.

Diesem Vorschlag wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 15 – DS-VIII-329/08

Bau eines Fuß- und Radweges Wolfskehlen – Leeheim

hier: Bereitstellung der erforderlichen Haushaltsmittel

Delegation der Auftragsvergabe an den Magistrat

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 16 – DS-VIII-240/08

Benennung von Mitgliedern in die Betriebskommission Stadtwerke

Der Vorlage wird mit 9 Ja-Stimmen einstimmig zugestimmt.

TOP 17.1. – DS-VIII-241/08

Antrag der WIR-Fraktion zur Gebührenpflicht für Papier und Kartonagen an den Wertstoffhöfen

Der Antrag wird vom Antragsteller zurückgezogen.

Die folgenden Anträge der WIR-Fraktion zum Thema „Abfall“ werden gemeinsam beraten. Peter W. Selle teilt eine Aufstellung der Abfallgebühren in den Südkreiskommunen aus.

TOP 17.2. – DS-VIII-242/08

Antrag der WIR-Fraktion zur wöchentlichen Leerung von Biomülltonnen

Der Antrag wird mit einer Ja-Stimmen der WIR und 8 Nein-Stimmen der SPD, GLR und CDU abgelehnt.

TOP 17.3.– DS-VIII-243/08

Antrag der WIR-Fraktion zur Gestaltung des Abfallkalenders

Dem im Umwelt-, Bau- und Verkehrsausschuss in einen Prüfantrag geänderten Antrag wird mit 9 Ja- Stimmen zugestimmt.

zur Sitzungsniederschrift der Sitzung des Haupt-, Finanz- und Wirtschaftsausschusses
am 26. August 2008

TOP 17.4. – DS-VIII-244/08

**Prüfantrag der WIR-Fraktion zur Schaffung eines gerechteren Gebührenmodells für die
Abfallentsorgung**

*Der Antrag wird mit einer Ja-Stimmen der WIR, 5 Nein-Stimmen der SPD und GLR und 3
Enthaltungen der CDU abgelehnt.*

TOP 17.5. – DS-VIII-245/08

Antrag der GLR-Fraktion zur Wahl eines Mitglieds in den Umweltbeirat HIM Biebesheim

Dem Antrag wird mit 8 Ja-Stimmen und einer Enthaltungen der WIR zugestimmt.

TOP 4 Anfragen

Patrick Fiederer (SPD) hat eine Anmerkung zu den Pfosten vor der Sparkasse in Leeheim.

Der Bürgermeister erklärt, dass die Maßnahme mit dem Amt für Straßen- und Verkehrswesen
und der Polizei abgestimmt wurde.

Richard Kraft fragt nach, ob schon Antworten auf die Briefe an das Innenministerium und den
Hessischen Städte- und Gemeindebund (HSGB) bezüglich der Abschreibungen von Altvermögen
eingegangen sind.

Der Bürgermeister erklärt, dass vom HSGB eine Antwort da ist, vom Innenministerium jedoch
noch nicht. Wenn auch diese Antwort eingegangen ist, erhalten die Ausschussmitglieder Kopien
der Briefe.

Der stellvertretende Vorsitzende Hans-Dieter Bock schließt die Sitzung des Haupt-, Finanz- und
Wirtschaftsausschusses gegen 21:07 Uhr.

Riedstadt, den 9. September 2008

(stellvertretender Vorsitzender)

(Schriftführerin)